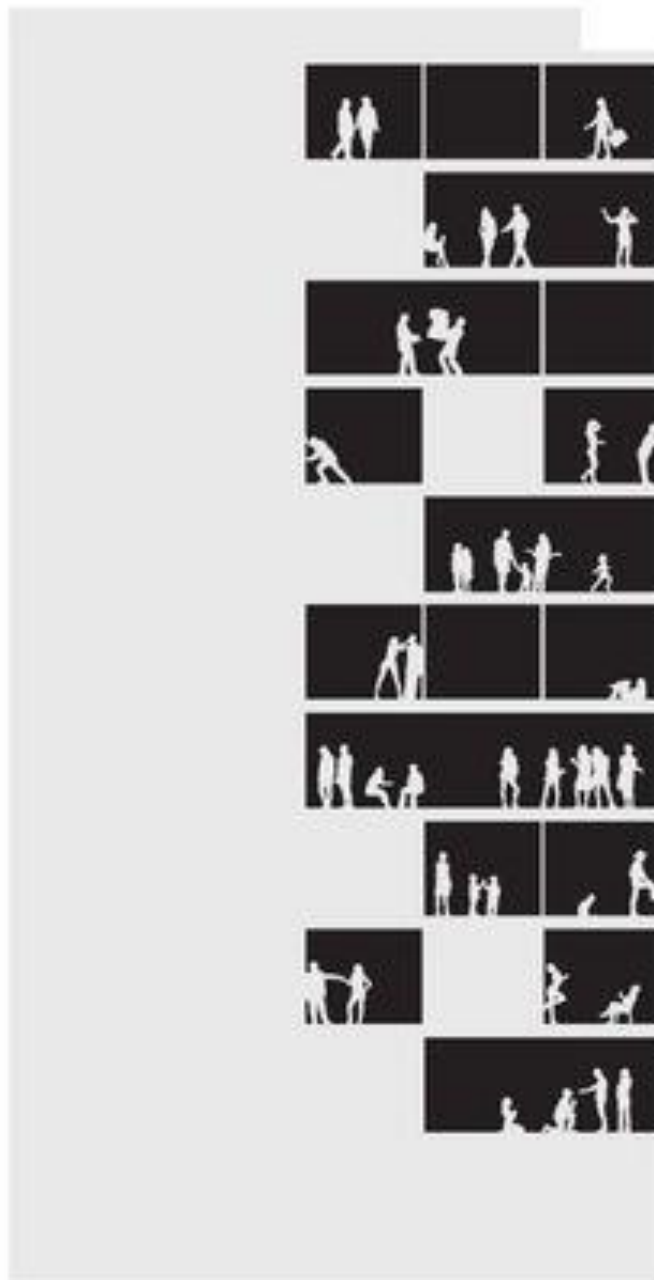


TH Lübeck
FG Architektur
Entwerfen Bachelorthesis
WS 2018/2019

**Baulücke Holstenstrasse 21
Lübeck-Altstadt**





Holstenstrasse 21



Luftbild

Aufgabe:

Das Grundstück Holstenstrasse 21 in der Lübecker Altstadt ist seit dem Krieg nur mit einem eingeschossigen Geschäftsgebäude bebaut.

Aufgrund der attraktiven Lage inmitten der Altstadt haben sich die Eigentümer entschieden, das Grundstück nachhaltiger auszunutzen.

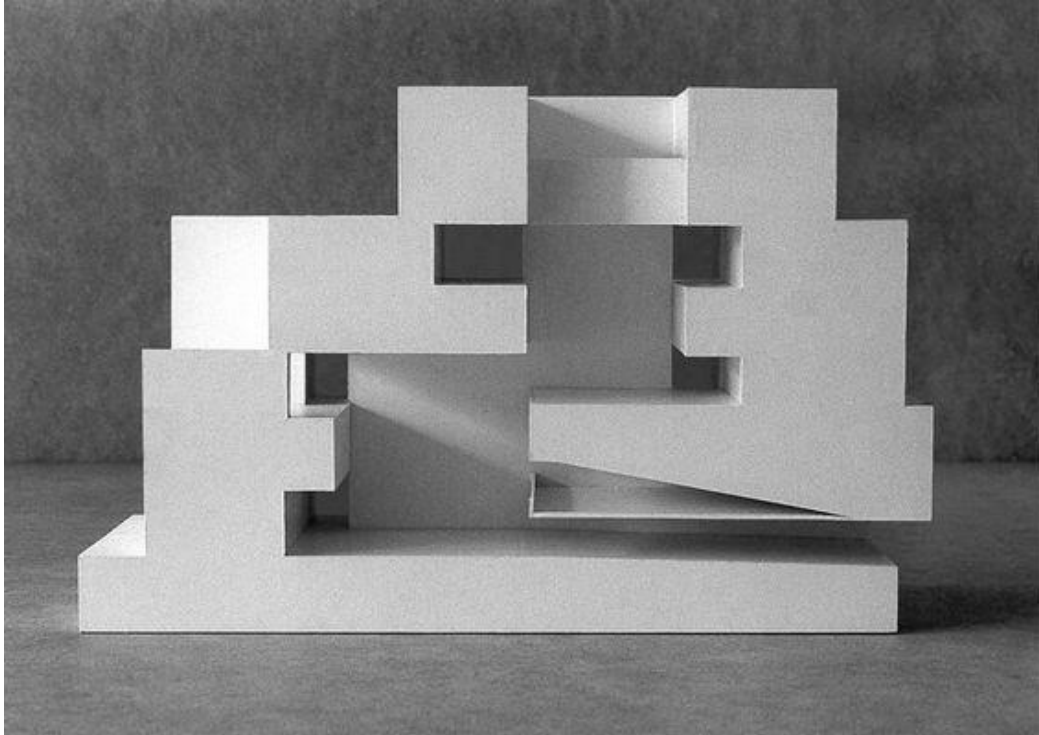
Dabei soll neben einer höheren Flächenausnutzung auch die stadträumliche und architektonische Qualität berücksichtigt werden.

Das Programm für die Neubebauung sieht studentisches Wohnen in WG-Form vor. Die Zimmer sollten ca. 15 m² groß sein. Eine WG umfasst max. 3 Zimmer.



„offenes Wohnen“ – keine durchgehenden Geschossdecken – Split Level

Jede Studenten-WG enthält zudem eine Küche mit Essplatz von ca. 15 m² und ein Wohnbereich von ca. 15 m² sowie ein Badezimmer mit Dusche und WC. Jede WG wird eigenständig über das gemeinsame Treppenhaus erschlossen. Die Anzahl der zu planenden Zimmer ist konzeptabhängig, darf jedoch insgesamt 10 Zimmer nicht überschreiten. Die Baulücke kann baurechtlich mit 5 Vollgeschossen (+ Staffelgeschoss) bebaut werden. Zur Straße und zu den seitlichen Nachbargrundstücken sind keine Abstandsflächen einzuhalten. Hier kann in voller Höhe auf die Grenze gebaut werden.



Die Tiefe der Lücke nutzen für zusätzliche Belichtung

Zur hinteren Grundstücksgrenze ist eine Abstandsfläche gem. § 6 BauO SH zu berücksichtigen. Es gilt hier eine Abstandsfläche von $0,25 \times$ Gebäudehöhe, mindestens aber 3m. Abstellräume, Garagen und Gewächshäuser können hier in einer Höhe bis 3m ohne Abstandsfläche auf die Grenze gebaut werden. Abstellflächen für Fahrräder und ein gemeinsamer Außenbereich für alle Bewohner von mind. 20 m² sind zu berücksichtigen.



„Freiheiten“ innerhalb der Lücke

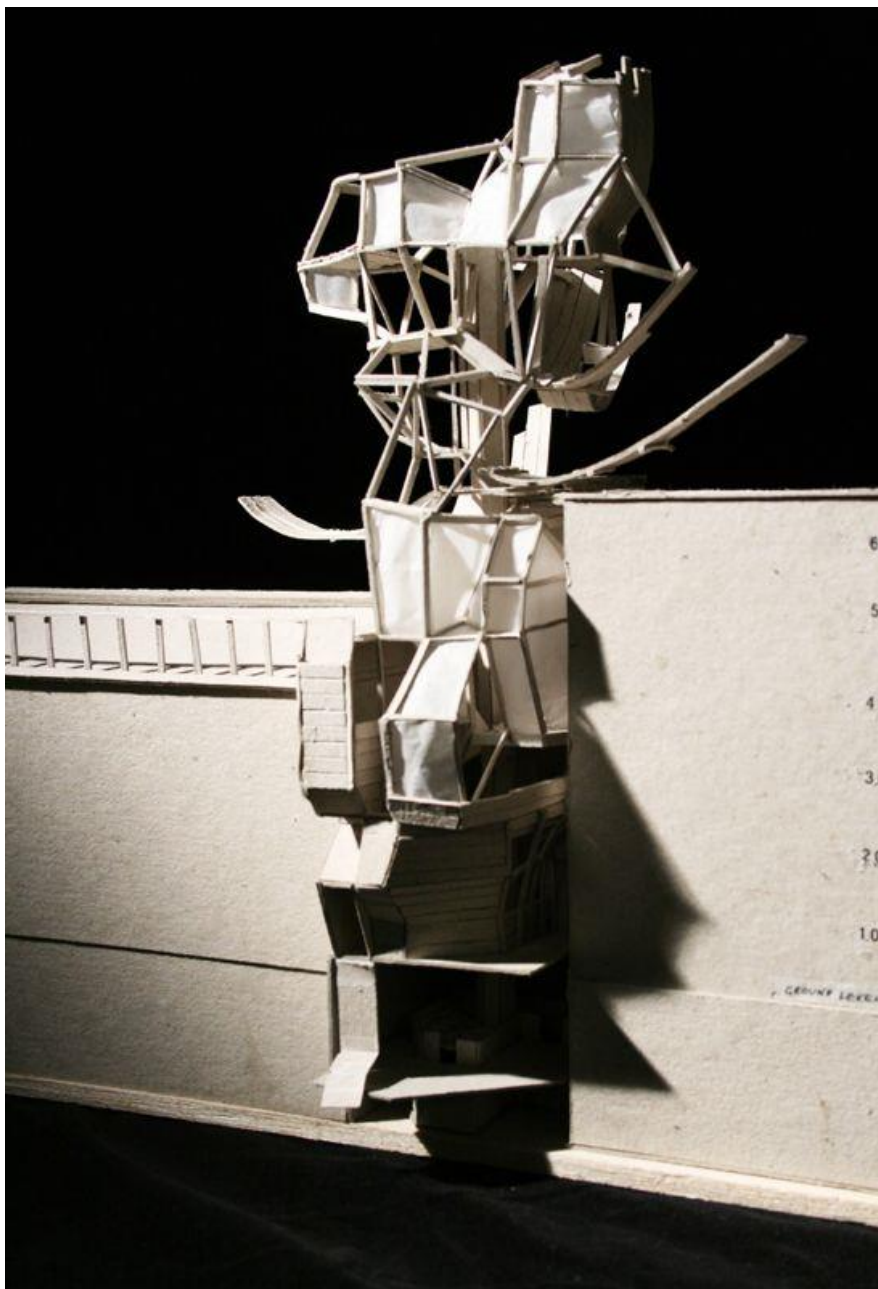


Die Bearbeitung erfolgt in 2 Arbeitsschritten:

1. Arbeitsschritt:

Es sollen verschiedene Beispiele für das Bauen in der Lücke recherchiert und in einer PowerPoint Präsentation bebildert werden. Dazu sind dann 3 Fotocollagen des Grundstückes mit einmontierten und im Photoshop bearbeiteten Beispielgebäuden als denkbare Entwurfsansätze zu erstellen. Die Fotocollagen sollen mögliche Atmosphären für die Aufgabe widerspiegeln.

Präsentation 1. Teil: 19.11.2018, (Bachelorseminar)



2. Teil:

Im zweiten Schritt soll dann aus den Erkenntnissen des 1. Bearbeitungsteiles anhand von Arbeitsmodellen ein endgültiges Gebäudekonzept entwickelt werden.



Leistungen 2. Teil: 04.01.2019, 12.00 Uhr

Zeichnerische Darstellung:

Max. 2 Blatt DIN A 0 Hochformat

Grundrisse, Schnitte, Ansichten M 1:100

Lageplan 1:500

Min. 2 Perspektiven (Aussen / Innen)

Erläuterungen / Konzeptpiktogramme (auf den Plänen)

Gebäudemodell M 1:50

llh üring

Prof. Andreas Scheuring

26.09.18

Auszug aus dem Liegenschaftskataster

Liegenschaftskarte 1:500

Erstellt am 19.02.2018

Flurstück: 35/7
Flur: 65
Gemarkung: Innere Stadt

Gemeinde: Lübeck, Hansestadt
Kreis: Lübeck, Hansestadt

Landesamt für Vermessung und Geoinformation Schleswig-Holstein



Erteilende Stelle: Katasteramt
Broilingstr. 53 b-d
23554 Lübeck
Telefon: 0451-30090-0
E-Mail: Poststelle-Luebeck@LVermGeo.landsh.de



Maßstab: 1:500 Meter

Für den Maßstab dieses Auszugs aus dem Liegenschaftskataster ist der ausgedruckte Maßstabmaßstab maßgebend. Dieser Auszug ist maschinell erstellt und wird nicht unterschrieben. Vervielfältigung, Umarbeitung, Veröffentlichung und Weitergabe an Dritte nur mit Zustimmung des Landesamtes für Vermessung und Geoinformation Schleswig-Holstein oder zum eigenen Gebrauch (§9 Vermessungs- und Katastergesetz i.d.F. vom 12.05.2004, zuletzt geändert durch Verordnung vom 16.03.2015).

